Postwurfsendung an alle Haushaltungen

# Amtliches MITTEILUNGSBLATT

## VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT OBERBERGKIRCHEN

Lohkirchen Oberbergkirchen Schönberg Zangberg

Ausgabe 115 erschienen am 31.05.1991 Juni 1991

# VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT OBERBERGKIRCHEN

AUS DEM STANDESAMT

Geburten

Barbara Hofer, Manholding 2, Oberbergkirchen;
Franz Xaver Kriegl, Muttersham 7, Oberbergkirchen;
Philipp Kapser, Oberrott 7, Lohkirchen;
Simone Maria Praßl, Siedlungsstr. 4, Lohkirchen;
Marita Elisabeth Segl, Palmberg 30, Zangberg;

Eheschließungen

Apollonia Weichselgartner, Irl 25 und Thomas Neuberger, Aubenham 21, Oberbergkirchen;
Gudrun Petraschka, Utzing 2 und Christian Wittmann, Hofmark 55, Oberbergkirchen;
Elfriede Hausberger, Perlesham 19 und Karl Jost, Geiselharting 3, Oberbergkirchen;
Christine Sedlmeier, Siedlungsstraße 8, Lohkirchen und Michael Krahmer, Mittenwald;

Sterbefall

Michael Leitl, Hauptstr. 20, Schönberg;

---

| ÖFFNUNGSZEITEN | | Geschäftsstelle/Anlaufstellen: | | Bürgermeister-Sprechstunden: | |
|---|---|---|---|---|---|
| Oberbergkirchen | 08637/851: | Mo - Fr. | 08.00 - 12.00 Uhr | Do | 14.00 - 18.00 Uhr |
| Telefax-Nr. 08637/7054 | | Do auch | 14.00 - 18.00 Uhr | | |
| Lohkirchen | 08637/213: | Mo | 16.00 - 18.00 Uhr | Do | 16.00 - 18.00 Uhr |
| Schönberg | 08637/256: | Di + Do | 16.00 - 18.00 Uhr | Di + Do | 16.00 - 18.00 Uhr |
| Zangberg | 08636/291: | Mo | 16.00 - 18.00 Uhr | Mo | 17.00 - 18.00 Uhr |
| | | Do | 17.00 - 18.00 Uhr | | |

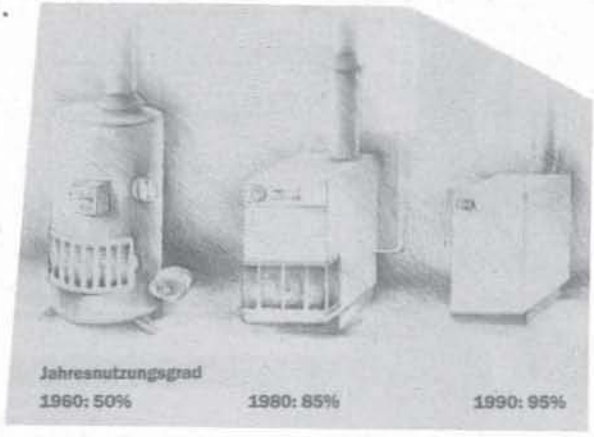
## DER STEUERTIP FÜR EIGENHEIMBESITZER !

Der Staat fördert durch Steuerermäßigungen die Modernisierung alter Heizanlagen. Dies hat außer der Steuerersparnis auch eine durchschnittliche 20 %ige Energieeinsparung zur Folge, und reduziert die Luft- und Umweltbelastung um ca. 40 %.

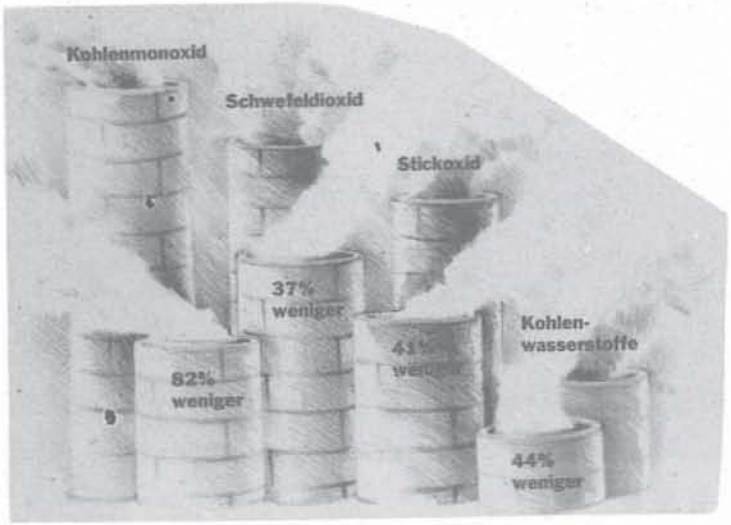
Voraussetzung:
* Der Steuerzahler muß sein Haus selbst bewohnen.
* Das Haus muß mindestens 10 Jahre alt sein.
* Die Arbeiten müssen bis 31.12.1991 abgeschlossen werden.

Steuervergünstigung:
Die vollen Kosten der Heizungsmodernisierung können in zehn Jahren - jährlich ein Zehntel - vom zu versteuernden Einkommen abgesetzt werden.

Energieeinsparung:
Durch den durch moderne Kesseltechnik erhöhten Nutzungsgrad der eingesetzten Energie, z. B. Heizöl, kann man sich durch niedrigeren Verbrauch bares Geld sparen.




Umweltschutz:
Die neuen Kessel arbeiten um 40 % sauberer.




Ab 01.10.1993 gelten gesetzlich strengere Regeln für Energieverbrauch und Schadstoffausstoß der alten Heizanlagen.

deshalb

nutzen Sie jetzt die Möglichkeit steuervergünstigt die Heizung zu sanieren.

## S P E R R M Ü L L - T E R M I N E

Die Abfuhr des Sperrmülls wird unabhängig von der regelmäßigen Entleerung der Hausmülltonnen durchgeführt. Sperrmüll ist am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

| | |
|---|---|
| Oberbergkirchen | *13.06.1991* |
| Lohkirchen | *13.06.1991* |
| Schönberg | *12.06.1991* |
| Zangberg | *07.06.1991* |

## T i p s

für abfallbewußtes Verhalten

1. Kaufen Sie verpackungsbewußt ein.
2. Nehmen Sie eine Einkaufstasche mit und verzichten Sie auf Plastiktüten.
3. Kaufen Sie Getränke lieber in Pfandflaschen statt in Einweggefäßen.
4. Bringen Sie Altglas zum Container.
5. Bringen Sie Altbatterien zu den Sammelbehältern oder zur Problemmüllsammlung.
6. Bringen Sie Altöl zur Tankstelle oder zur Problemmüllsammlung.
7. Unterstützen Sie bitte die caritativen Verbände bei ihren Altpapier- und Alttextiliensammlungen.
8. Bringen Sie Altmedikamente entweder zur Apotheke zurück oder geben Sie sie bei der Problemmüllsammlung mit ab.
9. Reste von Farben, Lacken, Pflanzenschutzmitteln, Chemikalien aller Art bringen Sie bitte zu den Problemmüllsammlungen.
10. Düngen Sie Ihren Garten billig und umweltfreundlich mit Kompost aus dem eigenen Komposthaufen.
11. Bringen Sie Autoreifen entweder zum Reifenhandel zurück oder zu den Problemmüllsammlungen.
12. Melden Sie Ihr Autowrack zur Abholung bei der Gemeinde oder beim Landratsamt an.

SPRECHTAG FÜR VERSICHERTE UND RENTNER DER ARBEITERRENTENVERSICHERUNG

Die Landesversicherungsanstalt Oberbayern hält am 25.06.1991 in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 14.30 Uhr in der AOK Mühldorf a. Inn, Töginger Str. 9, großer Sitzungssaal, 3. Stock, mit 3 Auskunftsbeamten

einen Sprechtag für Versicherte und Rentner der Arbeiterrentenversicherung ab.
Bei diesem Sprechtag ist die Möglichkeit gegeben, sich *kostenlos* Rat und Auskunft über etwaige Zweifelsfragen einzuholen, sowie Versicherungsunterlagen überprüfen zu lassen.

Um längere Wartezeiten für die Versicherten zu vermeiden, werden Termine ausgegeben. Diese sind ab sofort *nur* im Landratsamt Mühldorf a. Inn, Töginger Str. 18, Zimmer Nr. 234, Tel. 08631/69-343 erhältlich.

Bei der Anmeldung ist *immer* die Versicherungsnummer anzugeben.

## Müll - Vermeidung - Müll - Trennung - Müll - Recycling

Hartplastik

Die Sammelmöglichkeit für Plastikbecher, Plastikflaschen usw. im Rathaus Oberbergkirchen und im Recyclinghof in Lohkirchen wird von den Bürgern sehr gut angenommen. Im Vergleich zu anderen Sammelstellen im Landkreis konnten wir bisher mit 80 kg das meiste nach PE, PP und PS getrennte und saubere Material anliefern. Da die Plastikbehälter nur sortenrein wiederverwertet werden können, bitten wir nochmals dringend darauf zu achten

Nur die mit PE , PP , oder PS gekennzeichneten Plastikgegenstände und nach Sorten getrennt abzugeben.

Ungekennzeichnete und verschmutzte Gegenstände müssen wir leider wieder mitgeben.Bitte haben Sie auch Verständnis dafür.

## Aktivitäten an den Schulen

Die erste Klasse der Grundschule Oberbergkirchen besuchte die Sammelstelle im Rathaus und lieferte die bereits getrennten Joghurtbecher ab. Frau Senftl führte die Kinder und die Lehrerin Frau Maier in die Geheimnisse unseres Plastiksammelsuriums ein.

DIE NEUEN MÜLLGEBÜHREN

Der Landkreis Mühldorf beschloß in der letzten Kreistagssitzung eine neue Abfallsatzung sowie eine neue Gebührensatzung. Ab 01. Juli 1991 können die Haushalte auch eine 80 l Tonne erhalten. Genauere Informationen darüber erhalten Sie durch eine Postwurfsendung des Landkreises. Alle interessierten Haushalte können sich dann beim Landratsamt direkt melden.

Die Gebühren wurden wie folgt festgelegt:

**80 l Tonne 25,-- DM mtl.**
**120 l Tonne 32,-- DM mtl.**
**240 l Tonne 46,-- DM mtl.**

Bei Fragen können Sie sich an das Landratsamt Mühldorf, Tel: 08631/69-646, wenden.

## T R I N K W A S S E R - UNTERSUCHUNGEN

Alle Brunnenbesitzer, deren Brunnenuntersuchung fällig ist, können sich bei der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen (Tel. 08637/851) anmelden, da wieder eine Sammelbestellung durchgeführt wird.
Letzter Anmeldetermin ist der 20.06.1991.

# *Gemeinde Oberbergkirchen*

## GEMEINDERATSSITZUNG VOM 18.04.1991

Folgenden Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:
Weiß Larissa und Helmut, Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage;
Stadler Johann, Bau einer Güllegrube;
Preitenwieser Maria und Josef, Erneuerung des Dachstuhls am Nebengebäude;
Schindler Rainer, Neubau von Doppelhaushälften;

Wasserversorgung Gerling;
Abschluß eines Gestattungsvertrages
Bürgermeister Bichlmaier berichtete dem Gemeinderat, daß die Familien Hopf und Fraunberger aus Gerling einen eigenen Brunnen errichten wollen und für die Zuleitung zu ihren Anwesen an zwei Stellen die Gemeindestraße GV 57 durchqueren müssen. Die Verwaltung hat jeweils für Ottilie und Franz Hopf und Ernestine und Franz Xaver Fraunberger einen Gestattungsvertrag vorbereitet, die vom Gemeinderat genehmigt wurden.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden Grundstücksangelegenheiten behandelt.

## DER HÜTT'N-CLUB FEIERT 10-JÄHRIGES BESTEHEN

Auf 10 schöne Vereinsjahre kann heuer der Hütt'nclub Geiselharting zurückblicken. Zugleich kann in diesem Jahr das 20. Bachfest in Höhfurth am 30. Juni 1991 stattfinden.

Als der Verein im Dezember 1981 gegründet wurde, dachte wohl niemand an ein langjähriges Bestehen. So mancher sah den Hütt'nclub, dem 25 Personen angehören, als eine kurzfristige Modeerscheinung. Es findet nach wie vor ein reges Vereinsleben statt. Lediglich das Aufführen von Volkstänzen mußte wegen fehlenden Nachwuchses eingestellt werden.
Im Jahr 1972 fand in Höhfurth das erste Bachfest im kleinsten Rahmen statt. Die 5 Initiatoren damals waren Max Sax, Konrad Obermeier, Matthias Hingerl, Wolfgang Müller und Alois Wiesböck, die gemeinsam mit ihren Volkstanzfreunden feierten. Schon bei den ersten Festen steigerte sich stets die Beliebtheit.

Im Jahr 1982 übernahm der Hütt'nclub die Organisation und Durchführung, wobei ein erneuter Aufschwung eingeleitet wurde. Der bisherige Höhepunkt war das 15. Bachfest im Jahr 1986, daß wie schon zweimal vorher mit einer Feldmesse (zelebriert von Pater Heinrich Stummer) begann, und zwei Tage dauerte.

Die folgenden Jahre waren dann leider immer vom schlechten Wetter verfolgt. Umso mehr hoffen alle auf warmes Sommerwetter beim Jubiläumsfest.
Um 10.30 Uhr wird Kaplan Overmeier eine Feldmesse abhalten, wobei die Niederbergkirchener Rhythmusgruppe für die musikalische Umrahmung sorgt. Am Nachmittag wird die Jugendgruppe des Trachtenvereins Neumarkt-St.Veit auftreten. Außerdem stehen Spielgeräte des Kreisjugendringes für Kinder zur Verfügung. Zur Unterhaltung spielt auch heuer wieder das Dachsberg-Trio zünftig auf. Ebenso ist für das leibliche Wohl wieder bestens gesorgt.

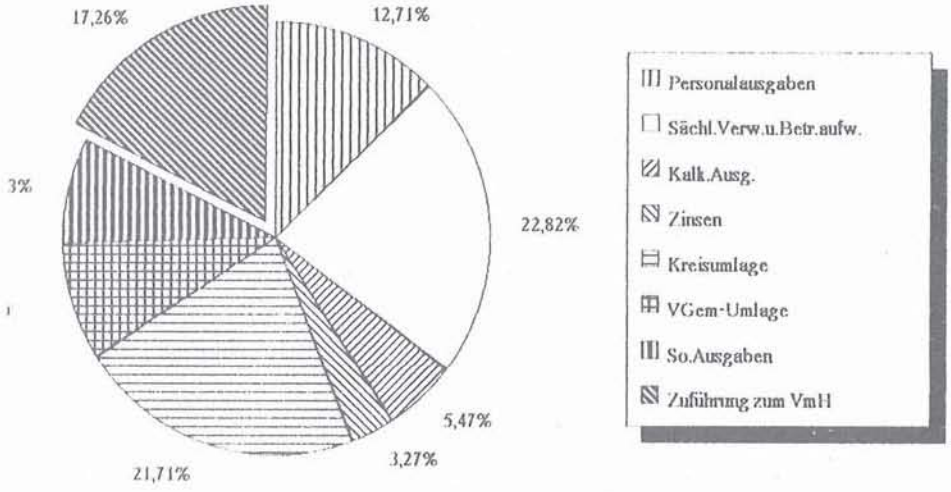
## HAUSHALTSSATZUNG UND HAUSHALTSPLAN 1991 BESCHLOSSEN

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für 1991 beschlossen. Der Gemeinderat hatte dabei über den 56-seitigen Entwurf des von der Verwaltung ausgearbeiteten Haushaltsplanentwurfs zu entscheiden. Das umfangreiche Zahlenwerk wird nach Vorlage beim Landratsamt Mühldorf a.Inn öffentlich aufgelegt werden.

Der Haushaltsplan schließt im Verwaltungshaushalt (laufende Einnahmen und Ausgaben) in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.681.300 DM (Vorjahr: 1.766.000 DM).

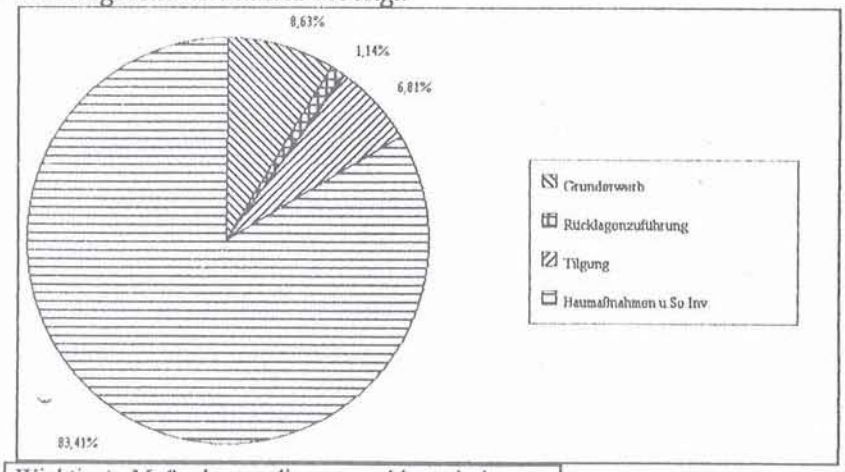
Wichtigste Einnahmen sind
- Grund- und Gewerbesteuer mit 520.000 DM,
- Schlüsselzuweisung mit 325.200 DM,
- Einkommensteueranteil mit 427.000 DM,
- Kfz-Steuer-Anteil mit 107.100 DM.

Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt verteilen sich wie folgt:




Der Vermögenshaushalt (Investitionen) schließt in Einnahmen und Ausgaben mit **4.300.200 DM** (Vorjahr: 2.214.000 DM).

Die Ausgaben verteilen sich wie folgt:




Wichtigste Maßnahmen, die veranschlagt sind:
- Beschaffung TLF 16 für FFW Irl
- Architektenwettbewerb für Schule
- Neubau des Kindergartens
- Erschließung Baugebiet "Alter Sportplatz"
- Schlepperkauf für Bauhof
- Schuldenübernahme vom Zweckverband Neumarkt

Die Finanzierung erfolgt über Erschließungsbeiträge, Zuweisungen, Grundstücksverkäufe und die Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt. Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen.

**Hebesätze:**

| | |
|---|---|
| Grundsteuer A | 380 v.H. |
| Grundsteuer B | 340 v.H. |
| Gewerbesteuer | 320 v.H. |

Die Hebesätze wurden unverändert wie im Vorjahr festgesetzt. Bei der Grundsteuer bedeutet dies, daß von den Grundstückseigentümern die selbe Grundsteuer wie 1990 bezahlt werden muß, sofern sich der Einheitswert nicht verändert hat. Sofern Änderungen eingetreten sind, wird von der Steuerstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen ein neuer Grundsteuerbescheid erlassen.

## SALATBÜFFETT DER FRAUENRUNDE

Am Donnerstag, den 13. Juni 1991 veranstaltet die Frauenrunde Oberbergkirchen das diesjährige Salatbüffett ab 20.00 Uhr im Vereinslokal Schmidwirt. Der Preis pro Person beträgt 10.-- DM. Dazu

können sich alle Salatesser bis spätestens 3. Juni bei Hermine Schultz, Tel. 205 oder Christine Gossert, Tel. 407, anmelden.

Zu dieser Veranstaltung sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen. Wir weisen nochmals darauf hin, daß sich nur angemeldete Personen an diesem Salatbüffett beteiligen können.

## VEREINSAUSFLUG DER FRAUENRUNDE

Am Samstag, den 29. Juni 1991, unternimmt die Frauenrunde Oberbergkirchen erstmals einen Vereinsausflug.
Abfahrt ist um 6.30 Uhr am Buswartehäuschen in Oberbergkirchen. Die Fahrt führt uns über Dingolfing, auf der Au-

tobahn vorbei an Wallersdorf und Plattling nach Deggendorf. Über den Rusel kommen wir nach Regen und weiter nach Bodenmais. Hier steht der Rest des Vormittags zur freien Verfügung (eventuell für Besichtigung einer Glasbläserei). Wir treffen uns dann zum gemeinsamen Mittagessen. (Uhrzeit und Gasthaus wird im Bus bekanntgegeben).

Nach dem Mittagessen fahren wir über Zwiesel, Frauenau, Spiegelau nach Grafenau und weiter nach Tittling. Hier besteht Gelegenheit das Freilichtmuseum Bayerischer Wald am Dreiburgensee zu besichtigen. Es kann aber auch eine Wanderung um den Dreiburgensee gemacht werden, je nach Lust und Laune. Anschließend geht es über Passau im Rottal über Birnbach zurück nach Hause. Auf dem Heimweg wird dann nochmals eingekehrt.
Rückkehr:
spätestens um 22.00 Uhr in Oberbergkirchen

Der Fahrpreis pro Person beträgt 15.-- DM. Bei zu geringer Beteiligung muß eventuell noch ein kleinerer Betrag nachkassiert werden.

Anmeldeschluß ist Freitag, der 21. Juni 1991 bei Gerlinde Mayer, Aubenham, Tel. 859.
Wir würden es begrüßen, wenn wir die Anmeldungen bereits beim Salatbüffett entgegennehmen könnten, da der Fahrpreis bei Anmeldung kassiert wird.

Zu dieser Fahrt können sich auch Nichtmitglieder anmelden. Diese können jedoch nur teilnehmen, wenn der Bus bis zum Anmeldeschluß noch nicht vollständig besetzt ist.

Hinweis:
Wir weisen unsere Mitglieder nochmals daraufhin, daß unsere Veranstaltungen nur noch im Mitteilungsblatt und nicht mehr im Mühldorfer Anzeiger veröffentlicht werden. Wir bitten um Beachtung!

## VORANZEIGEN DES SVO

### NACHWUCHSSUCHE ABTEILUNG FUSSBALL

Liebe Eltern der Gemeinde Oberbergkirchen!

Falls Ihre Kinder Interesse an Fußball haben und zwischen sechs und vierzehn Jahre alt sind, möchten wir Sie mit Ihrem Nachwuchs am Samstag, den 13.07.1991 von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr zu einem Fußballspiel im Sportzentrum (Trainingsplatz) recht herzlich einladen. Jedes Kind kann mitspielen. Für Aufsicht und gute Stimmung ist gesorgt.

- Jugendleiter - SVO

### 2 5 J A H R E SVO

Wir bitten unsere Mitglieder, sich den Termin für unsere 25-Jahr-Feier mit folgendem Programm vorzumerken:

Freitag, 12.07.1991:

| | |
|---|---|
| 19.00 Uhr | Gottesdienst für verstorbene Mitglieder |
| 20.00 Uhr | Ehrung für 10- und 25-jährige Mitgliedschaft<br>Unterhaltung mit der Rottaler Blaskapelle im Festzelt |

Samstag, 13.07.1991:

| | |
|---|---|
| 13.00 Uhr | Internationales Asphalt-Weitschieß-Turnier |
| 15.00 Uhr | Fußballturnier der Ortsvereine |
| 19.00 Uhr | Siegerehrung |
| 20.00 Uhr | Unterhaltungsabend mit dem Bayern-Swing-Sextett |

Sonntag, 14.07.1991:

| | |
|---|---|
| 09.30 Uhr | Feldmesse mit der Rottaler Blaskapelle |
| 12.00 Uhr | Gemeinsames Mittagessen im Festzelt mit den Ortsvereinen |
| 15.00 Uhr | Fußballspiel SV 66 AH gegen eine AH Landkreisauswahl |
| 17.00 Uhr | Fußballspiel SVO I gegen SV Aschau I |
| anschließend | Unterhaltungsmusik mit der Rottaler Blaskapelle |

Die Vorstandschaft

# Schützenverein
# Almenrausch u. Edelweiß Oberbergkirchen

Saisonabschlußfeier mit Siegerehrung

Bei einer gemütlichen Abschlußfeier im fast vollbesetzten Vereinslokal Meisterwirt, bei Schnitzel, Kuchen und Kaffee wurden die in der abgelaufenen Schießsaison ermittelten Sieger und Platzierten mit Pokalen und Urkunden geehrt. Gewertet wurden die 10 besten Ergebnisse (je 5 Schuß).

Schüler: 1. Lanzinger Thomas (396 R)
2. Schiller Christian (384 R)
3. Thaller Thomas (364 R)

Jugend: 1. Sondermeier Roland (443 R)
2. Ludwig Anton (429 R)
3. Koller Andreas (417 R)

Gruppe B: 1. Niederleitner Josef (478 R)
2. Gründl Engelbert (461 R)
3. Thaller Michael (445 R)

Jugendwanderpokalsieger: Schiller Gerhard

Vereinsmeister 1990/91: Niederleitner Josef

Aufsteiger in
Gruppe A: Niederleitner Josef
Gründl Engelbert
Thaller Michael

Gruppe A: 1. Reichl Martin (470 R)
2. Franke Christian (463 R)
3. Mayer Josef (445 R)

Gruppe C: 1. Sollinger Adolf (382 R)
ab 50 J. 2. Hausberger Anton (346 R)

Schützenkönig
Josef Mayer mit Frau Gerlinde
beim Gauschützenball 1991 in Mößling

H E R Z L I C H E N  G L Ü C K W U N S C H

# *Gemeinde Lohkirchen*

## GEMEINDERATSSITZUNG VOM 23.04.1991

Erschließungsrecht;
Ausbau der Weinbergstraße
Vor Beginn der Sitzung konnte Bürgermeister Sedlmeier zu einer Besprechung in der Weinbergstraße neben den Anliegern und den Gemeinderäten auch Ingenieur Helmward Loibl und Ingenieur Ferstl begrüßen.
Herr Loibl erläuterte anhand von zwei skizzenhaften Darstellungen, wie der Endausbau der Weinbergstraße aussehen könnte.
Er schlägt vor, neben der Straße eine ca. 1,5 m breite Gehbahn anzulegen, die jedoch nicht als abgestufter Gehweg ausgebaut werden soll, sondern als Grünstreifen, in den Einfahrtsbereichen mit Granit gepflastert. Im übrigen würde der Gehweg nur mit Rasengittersteinen befestigt. Die Gehbahn könnte durch die Anpflanzung von Bäumen unterbrochen sein, um durch eine optische Sichtbegrenzung eine Verkehrsberuhigung zu erzielen.
Der zweite Vorschlag sieht auf der einen Seite einen Grünstreifen und auf der anderen Seite eine Gehbahn vor.
Die Anlieger tendierten mehr zur ersten Lösung. Die Ingenieurleistungen für den Endausbau der Weinbergstraße, wurden an das Ingenieurbüro Ferstl, Landshut, vergeben.

Baugebiet "Schmiedleiten II";
Absichtsbeschluß
Der Gemeinderat beschloß die Aufstellung des Bebauungsplanes "Schmiedleiten II" auf den Flurnummern 44 und 9, Gemarkung Lohkirchen. Das Baugebiet beginnt an der Einmündung in die Kreisstraße Mü 39 und endet an der Einmündung in die bereits bestehende Weinbergstraße. Das Ingenieurbüro Loibl wurde beauftragt, die Planungsunterlagen zu erstellen.

Zuschuß an den Schulverband Schönberg für einen Landschulheimaufenthalt
Für den Landschulheimaufenthalt der Klasse 6 des Schulverbandes Schönberg beteiligte sich die Gemeinde Lohkirchen mit einem Betrag von 20,00 bis 30,00 DM je Schüler der Gemeinde Lohkirchen. Bürgermeister Sedlmeier wurde beauftragt, in Absprache mit den beiden Bürgermeistern Senftl und Reiter die endgültige Beteiligung festzulegen.

Ortsrecht;
Erlaß einer neuen Kostensatzung
Der Gemeinderat beschloß eine Neufassung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis (Kostensatzung) vom 23.04.1991.

Im nichtöffentlichen Teil wurden Grundstücksangelegenheiten behandelt.

## V O R A N Z E I G E  VORANZEIGE !!!

Am 21. Juli 1991 findest das

W A L D F E S T

der Krieger- und Soldatenkameradschaft beim "Lutschn-Anwesen" statt. Bei schlechter Witterung wird auf ein Stadelfest in der Waldinger-Scheune in Oberrott ausgewichen.
Für leibliches Wohl und Unterhaltung wird bestens gesorgt.

## HAUSHALTSSATZUNG UND HAUSHALTS-PLAN 1991 VERABSCHIEDET

Mit Datum vom 29.4.1991 wurde die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für 1991 durch Anschlag an die Gemeindetafel öffentlich bekanntgemacht. Nachdem Haushaltssatzung und Haushaltsplan eine Woche lang öffentlich aufgelegen haben, können diese nun noch während des ganzen Jahres in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen eingesehen werden.

Die Finanzwirtschaft der Gemeinde in den letzten Jahren war geprägt davon, den hohen Schuldenstand aufgrund des Neubaus der Kläranlage abzubauen. Dies ist recht gut gelungen, wie die nachfolgende Übersicht über den Schuldenstand und die Rücklage zeigt. Die Gemeinde hat dadurch für kommende Investitionen wieder eine sehr viel höhere Schlagkraft.

*Klasse bis 40 Jahre*

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Eder Georg | 92,5 * |
| 2. | Hauser Hans | 92,1 * |
| 3. | Maurer Franz | 91,8 * |

*Klasse ab 40 Jahre*

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Hilger Fritz | 89,0 * |
| 2. | Koller Hans | 88,3 * |
| 3. | Zürner Rudi | 81,0 * |

Mit der Luftpistole konnten sich qualifizieren:

*Klasse bis 40 Jahre*

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Maurer Franz | 90,0 * |
| 2. | Sedlmeier Konrad | 89,0 * |
| 3. | Perseis Hans | 88,3 * |

*Klasse ab 40 Jahre*

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Haberger Josef | 92,5 * |
| 2. | Demmelhuber Hans | 86,0 * |

*In der Damenklasse mit Gewehr*

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Heizinger Elisabeth | 75,2 * |
| 2. | Wagner Maria | 75,1 * |
| 3. | Schneider Monika | 71,8 * |

Weiter konnten beim Nadelschießen ausgezeichnet werden:
*Deutsches Sportabzeichen in Bronze*
Hauser Hans

In Luftpistole
*Bayerisches Sportabzeichen in Gold*
Eder Robert - Sedlmeier Konrad
Perseis Hans - Demmelhuber Hans
Merwald Hans

In Luftgewehr
*Bayerisches Sportabzeichen in Gold*
Hauser Sepp - Perseis Hans
*Bayerisches Sportabzeichen in Silber*
Obermeier Franz - Sedlmeier Alfred
Eder Josef - Hilger Hubert

*Bayerisches Sportabzeichen in Bronze*
Kiefinger Gudrun

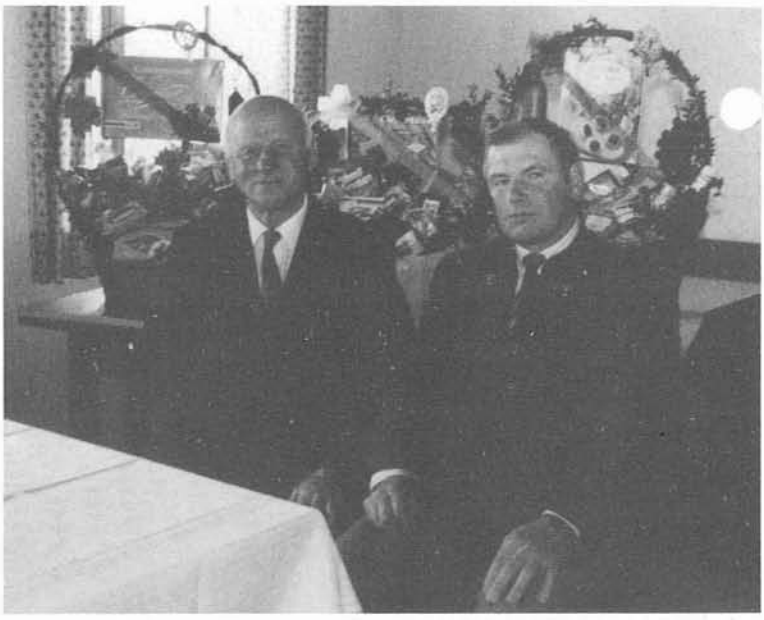
**Hinsichtlich des Schützenausfluges am 08. und 09. Juni 1991 nach Südtirol wird gebeten die Ausweise und Reisepässe zu überprüfen und nicht zu vergessen. Abfahrt ist um 5.30 Uhr beim Gasthaus Eder.**

**Zur Schützenfahnenweihe nach Walkersaich am 02. Juni 1991, sowie zur Schützenfahnenweihe in Obertaufkirchen am Sonntag, den 16. Juni 1991 werden alle Schützendamen und Schützen gebeten, sich recht zahlreich zu beteiligen. Abfahrt ist jeweils um 8.00 Uhr beim Gasthaus Eder.**

Mit einem Dank an alle Schützen und der Bitte dem Verein auch weiterhin die Treue zu halten, beschloß Schützenmeister Hauser die Saison 1990/91.
(Bericht und Foto: Heinrich Oischinger)

## XAVER AUER FEIERTE 80. GEBURTSTAG

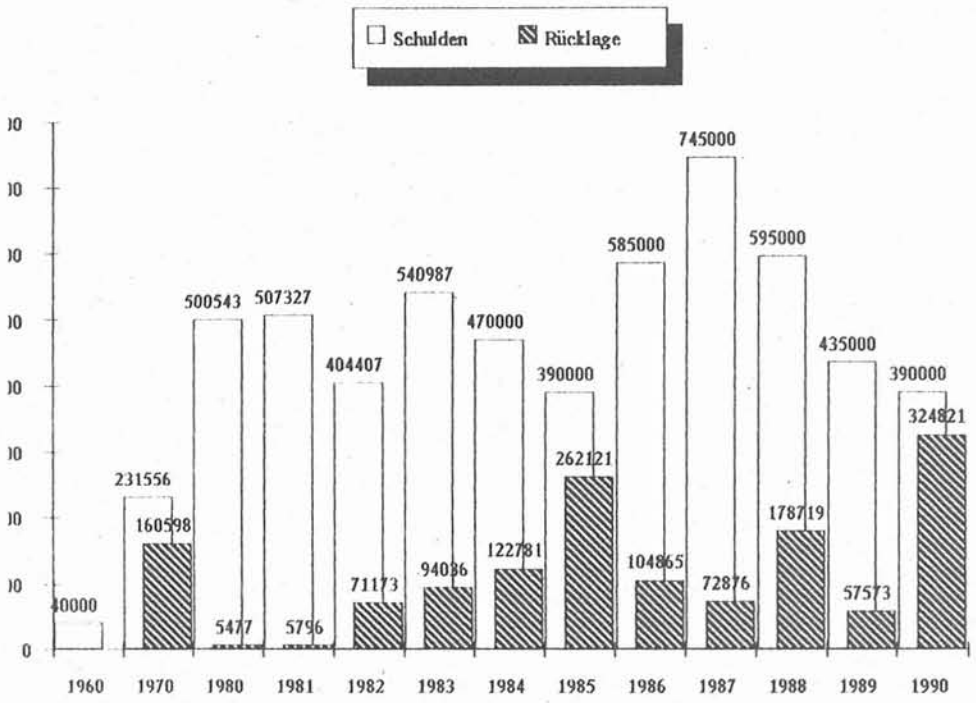
Seinen 80. Geburtstag feierte kürzlich Xaver Auer aus Sametsham. Zu seiner Geburtstagsfeier hat der allseits beliebte Jubilar neben seiner Familie auch das Gemeindeoberhaupt und die Vereinsvorstände ins Gasthaus Spirkl in Hinkerding eingeladen. Bürgermeister Sedlmeier überreichte im Namen der Gemeinde einen prächtigen Geschenkkorb.



Auf dem Foto: Der Jubilar mit Bürgermeister Sedlmeier

## ERWEITERUNG DES BAUGEBIETES "SCHMIEDLEITEN"

Der Gemeinderat Lohkirchen hat in der Sitzung am 23.04.1991 einstimmig beschlossen, das Baugebiet "Schmiedleiten" zu erweitern. Der Bebauungsplan erhält den Namen "Schmiedleiten II". Der Umfang des Planungsgebietes ergibt sich aus der folgenden Übersicht. Der Bebauungsplan schließt im wesentlichen Flur-Nr. 9 und 44, jeweils Gemarkung Lohkirchen, ein. Die westliche Abgrenzung bildet die Kreisstraße Mü 39, die östliche die




Das Wichtigste in Kürze:

| | |
|---|---|
| **Verwaltungshaushalt** | |
| Volumen | 713.400 DM |
| Wichtigste Einnahmen: | |
| Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer | 120.000 DM |
| Einkommenssteueranteil | 180.000 DM |
| Schlüsselzuweisung | 258.000 DM |
| Kfz Steuer-Anteil | 52.500 DM |
| Wichtigste Ausgaben: | |
| Kreisumlage | 151.000 DM |
| Sonstige Umlagen (Schulverbände, Verwaltungsgemeinschaft) | 160.000 DM |
| Personalausgaben | 104.800 DM |
| Zuführung zum Vermögenshaushalt zur Finanzierung von Investitionen | 98.500 DM |
| **Vermögenshaushalt** | |
| Volumen | 776.500 DM |

Wichtigste Maßnahmen, die veranschlagt sind:
- Teilkauf des Pfarrstadels
- Dorfplatzgestaltung
- Grunderwerb
- Ausbau von Erschließungsstraßen
- Rottverlegung

**Hebesätze:**

| | |
|---|---|
| Grundsteuer A | 450 v.H. |
| Grundsteuer B | 300 v.H. |
| Gewerbesteuer | 320 v.H. |

Die Hebesätze wurden unverändert wie im Vorjahr festgesetzt. Bei der Grundsteuer bedeutet dies, daß von den Grundstückseigentümern die selbe Grundsteuer wie 1990 bezahlt werden muß, sofern sich der Einheitswert nicht verändert hat. Sofern Änderungen eingetreten sind, wird von der Steuerstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen ein neuer Grundsteuerbescheid erlassen.

## EICHENLAUB-SCHÜTZEN BEENDEN DIE SAISON

Mit dem letzten Schuß am Schießstand, der Preisverteilung, der Auszeichnung der Vereinsmeister und der Überreichung der errungenen Schießnadeln, beendeten die Eichenlaubschützen die Saison für das Schießjahr 1990/91. Wiederum verging ein Winterhalbjahr in dem an 23 Schießabenden in fairen, sportlichen Wettkämpfen um Ringe und Plattl'n gefeilscht wurde. Vor allem kam auch die Kameradschaft, Freundschaft und Unterhaltung nicht zu kurz.

Im Anschluß an die Preisverteilung konnte Schützenmeister Sepp Hauser aufgrund ihrer hervorragenden Schießleistungen folgende Schützen mit einem Präsent des Vereins sowie einer dezenten Urkunde auszeichnen:

*Klasse bis 25 Jahre*

| | |
|---|---|
| 1. Obermeier Franz | 91,1 Ringe |
| 2. Sedlmeier Alfred | 90,8 " |
| 3. Hilger Hubert | 85,3 " |

Einmündung der bereits bestehenden Weinbergstraße.
Sobald das mit der Entwicklung der Planungsunterlagen beauftragte Büro Plan-Team aus Landshut den Bebauungsplanentwurf erstellt hat, werden wir der Bevölkerung die Gelegenheit geben, sich über den Umfang, über Sinn und Zweck der Planung genauer zu informieren. Die Gemeinde Lohkirchen und auch die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft in Oberbergkirchen sind aber auch schon jetzt gerne bereit, über die Planungsabsichten der Gemeinde Lohkirchen Auskünfte zu erteilen. Dazu besteht Gelegenheit während der Öffnung der Anlaufstelle in Lohkirchen (jeweils am Montag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Donnerstag von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr). Darüber hinaus täglich von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, donnerstags auch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft in Oberbergkirchen.

VORSTÄNDE DER ORTSVEREINE

Im Frühjahr dieses Jahres bzw. Ende letzten Jahres fanden in mehreren Ortsvereinen Neuwahlen der Vorstandschaft statt.
Und so sehen die neuen Vorstandschaften aus:

| **Katholische Landjugend** |
|---|
| Vorstand:<br>Michaela Kolbeck, Oberrott |
| Stellvertreter:<br>Anita Stuchlik, Lohkirchen<br>Harald Praßl, Lohkirchen |
| Schriftführer:<br>Renate Obermeier, Ascholzing |
| Kassier:<br>Robert Obermeier, Ascholzing |
| Beisitzer:<br>Maria Gruber, Hötzing<br>Christine Gruber, Hötzing<br>Anita Seidel, Lohkirchen<br>Tanja Wagner, Grün |

| **Wanderverein** |
|---|
| Vorstand:<br>Horst Seidel, Lohkirchen |
| Stellvertreter:<br>Georg Aimer, Brodfurth |
| Schriftführer:<br>Resi Seidel |
| Kassier:<br>Johann Brems, Niedertaufkirchen |
| Beisitzer:<br>Anton Rotter<br>Martin Sax<br>Ludwig Göttler<br>Hermann Haas |

| Junge Union - Ortsverband |
|---|
| Vorsitzender:<br>Alfons Niederschweiberer jun., Riedering |
| Stellvertreter:<br>Günther Schwarzmaier, Lohkirchen |
| Schriftführer:<br>Wolfgang Niederschweiberer, Riedering |
| Kassier:<br>Gerhard Obermeier, Grub |
| Beisitzer:<br>Josef Reindl, Konrading<br>Georg Obermeier, Grub |
| Kreisdelegierte:<br>Günther Schwarzmaier, Lohkirchen<br>Franz Merwald, Grub<br>Josef Reindl, Konrading<br>Günther Wagner, Grün |

| **CSU - Ortsverband** |
|---|
| Vorsitzender:<br>Alfons Niederschweiberer sen., Riedering |
| Stellvertreter:<br>Georg Huber, Lohkirchen |
| Schriftführer:<br>Simon Eder, Brodfurth |
| Kassier:<br>Josef Koller, Oberrott |
| Kreisdelegierte:<br>Georg Aimer, Brodfurth<br>Georg Huber, Lohkirchen |

(Bericht: Georg Obermeier)

## MUTTER-KIND-GRUPPE

Seit Bestehen der Mutter-Kind-Gruppe hat sich unsere Teilnehmerzahl bereits auf 6 Muttis und 7 Kinder vergrößert. Mit großer Begeisterung wird hier sowohl für die Muttis als auch für die Kleinen teilgenommen.

Um den Ablauf etwas zu organisieren, haben wir uns ein kleines Programm für jedes Treffen zusammengestellt.
Angefangen vom Scherenschnitt unserer Kinder von den Muttis gefertigt, bis zur selbstgemachten Knete für unsere Kleinen. Selbstverständlich gibt es auch jede Menge Anregungen an Krabbel- bzw. Fingerspielen, Lieder, Lernspiele und vieles mehr. Hierbei werden wir von einer ehemaligen Kindergärtnerin stets tatkräftig unterstützt.

Zum Abschluß wird dann in unserer Runde gemeinsam Brotzeit gemacht, wofür abwechselnd von den Muttis gesorgt wird.

Außerdem haben wir uns entschlossen, monatlich einen kleinen Unkostenbeitrag von DM 5,00 zu entrichten, um notwendige o. g. Materialien zu finanzieren.

Falls sich jemand für unsere Einrichtung interessiert, oder uns mit einer kleinen Spende (in Form von Spielsachen oder dergleichen) helfen möchte, kann sich an Frau G. Seebauer, Weinbergstraße 7, Lohkirchen, Tel.: 08637/7369 wenden.

Wir machen nochmals darauf aufmerksam, daß auch alle Muttis mit ihren Kindern - angefangen vom Babyalter bis zum Kindergarteneintritt - auch aus den Nachbargemeinden bei uns herzlich willkommen sind.
Unsere nächsten Treffen finden am 06.06.1991 und 20.06.1991 jeweils von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr statt.

Wir hoffen, Ihr Interesse (mit unserem kleinen Einblick) geweckt zu haben und würden uns freuen, mit ein wenig Unterstützung Ihrerseits unsere Mutter-Kind-Gruppe auch in Zukunft aufrecht zu erhalten.
(Bericht: Gabriele Seebauer)

## H A L L E N F E S T

Das Hallenfest der Freiwilligen Feuerwehr Lohkirchen findet am Samstag, den 15. Juni 1991 in der Halle der Zimmerei Aimer in Brodfurth statt.
Beginn ist um 19.00 Uhr

Für Schwung und Unterhaltung sorgen die Bahamas. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit Steckerlfischen, Spezialitäten vom Grill und vielem anderen mehr. Zum Ausschank kommt das Stierberger Bier.

Auf zahlreichen Besuch freut sich die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Lohkirchen.

# *Gemeinde Schönberg*

## GEMEINDERATSSITZUNG VOM 10.04.1991

### Bauanträge

Folgenden Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:
Bauer Maria und Karl, Überdachung des bestehenden Fahrsilos;
Mayerhofer Josef, Neubau einer Ortbetongüllegrube;

### Künftiges Konzept der Wasserversorgung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Senftl Herrn Tafelmeier. Bürgermeister Senftl erinnert zunächst, daß die Wasserversorgung der Gemeinde Schönberg durch einen weiteren Tiefbrunnen im Lerchholz sichergestellt werden sollte. Bei den Fachbehörden sei dies aber auf Ablehnung gestoßen. Er

erinnert außerdem an das Gutachten des Herrn Zink über drei mögliche Varianten der künftigen gemeindlichen Wasserversorgung.
Herr Tafelmeier erläuterte am Beispiel der Wasserversorgung in Ranoldsberg, wie eine eigene Wasserversorgungsanlage auch ohne staatlichen Zuschuß betrieben werden könne. Die Anlage wurde, so Herr Tafelmeier, für 250.000,00 DM (ohne das Leitungsnetz mit einer Enteisungsanlage) erstellt. Das Leitungsnetz war bereits vorhanden.
Von einem Anschluß an die Ampfinger Brunnen rät er ab, da er davon ausgeht, in Ampfing werde bald eine Neukonzeption der Wasserversorgung erforderlich sein.
Ohne einen Beschluß zu fassen einigte sich der Gemeinderat, zur nächsten Gemeinderatssitzung Herrn Zink einzuladen.

Haushalt 1991
Herr Obermeier händigte dazu den Entwurf der Haushaltssatzung und den Entwurf des Haushaltsplans 1991 den Gemeinderäten aus. Es folgte eine umfassende Erläuterung. Die Beschlußfassung wurde bis zu nächsten Sitzung zurückgestellt.

Recyclinghof
Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für eine Einzäunung des Recyclinghofes aus. Der Recyclinghof sollte zu bestimmten Zeiten, wöchentlich ca. zwei bis drei Stunden, geöffnet werden.

## ANNA AUER AUS WOLLERDING VOLLENDETE DAS 80. LEBENSJAHR

Das 80. Lebensjahr vollendete im Monat April die Austragsbäuerin Anna Auer aus Wollerding.
Als Gratulanten stellten sich neben Verwandten und Bekannten auch die beiden Bürgermeister Otto Senftl und August Brams ein. Sie überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde und überreichten einen Geschenkkorb.
(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

## JAHRESVERSAMMLUNG DES CSU-ORTSVERBANDES

Zur Jahresversammlung des CSU-Ortsverbandes konnte Vorsitzender Walter Bichlmaier unter den fast vollzählig erschienenen Mitgliedern besonders zweiten Bürgermeister August Brams und Ehrenvorstand Josef Wimmer begrüßen. Am Beginn der Versammlung gedachten die Anwesenden der verstorbenen Mitglieder Franz Xaver Leitl und Max Spirkl.

Im Rechenschaftsbericht über die abgelaufenen zwei Jahre befaßte sich der Vorsitzende hauptsächlich mit den Wahlen.
Nach dem Kassenbericht wurde der Vorstandschaft einstimmig Entlastung erteilt.

Anschließend leitete Ehrenvorstand Josef Wimmer die Neuwahlen der Vorstandschaft. Sie brachten zum größten Teil eine Bestätigung der bisherigen Führungsspitze. Erster Vorstand bleibt weiter Walter Bichlmaier. Seine Stellvertreter sind August Brams und Franz Hanika. Als Schriftführer fungiert Josef Loipfinger und als Kassier Leonhard Huber. Beisitzer sind Josef Denk, Karl Bauer, Xaver Bichlmaier, Max Schnablinger und Hans Heindlmeier.
Als Delegierte zum Kreisverband wurden Walter Bichlmaier und August Brams nominiert. Kassenprüfer sind Georg Huber jun. und Michael Denk.

Nachdem durch Wegzüge und Sterbefälle der Mitgliederstand rückläufig ist, soll in nächster Zeit verstärkt eine Mitgliederwerbung erfolgen.
(Bericht: Helmut Rasch)

## ORTSMEISTERSCHAFT IM STOCKSCHIESSEN WAR EIN VOLLER ERFOLG

Die Ortsmeisterschaft im Stockschießen war trotz sehr kühler Witterung ein voller Erfolg. Dank einer hervorragenden Organisation durch Abteilungsleiter Josef Bock und Sportwart Michael Moosner konnten die Rundenwettkämpfe genau nach Plan abgewickelt werden. Der Vorstand des Sportvereins Max Schnablinger begrüßte neben den Mitgliedern der zehn Mannschaften auch die beiden Bürgermeister Otto Senftl und August Brams.

In der ersten Gruppe, die am Vormittag in vierstündigem Wettkampf jeder gegen jeden den Sieger ermittelten, gab die Mannschaft des Stammtisches Kai nur zwei Gewinnpunkte ab. Mit diesem Ergebnis setzte sie sich an die Spitze vor der Feuerwehr Aspertsham, der Feuerwehr Schönberg, den Damen des Sportvereins und der Landjugend.
In der Gruppe zwei konnten am Nachmittag die Johannesschützen den Gemeinderat mit zwei Punkten Vorsprung auf den zweiten Platz verweisen. Es folgten die Mannschaften des Sportvereins, der KSK und der Reservisten.

In einem spannenden Endkampf behielten die Aspertshamer Johannesschützen mit 23 zu 13 Spielpunkten die Oberhand über den Stammtisch Kai und sicherten sich damit wie im vergangenen Jahr den Wanderpokal.

Bei der Siegerehrung lobte Abteilungsleiter Josef Bock die sportlich fairen Wettkämpfe. Bürgermeister Otto Senftl dankte als Schirmherr den Veranstaltern für ihre Aktivitäten und die gute Organisation. Er überreichte an alle Mannschaften Pokale, welche von Ludwig Freilinger, Josef Gebler, Josef Hötzinger, der Raiffeisenbank und Max Schnablinger gespendet worden waren.
(Bericht und Foto: Helmut Rasch)

## ERSTKOMMUNION IN DER PFARREI

Die Erstkommunionfeier wurde in der Pfarrei, nach altem kirchlichen Brauch, am weißen Sonntag gehalten. Die ganze Pfarrgemeinde nahm regen Anteil an diesem Höhepunkt im Glaubensleben. Vier Mädchen und fünf Knaben hatten sich auf diesen Tag im Unterricht und in der Kommuniongruppe sorgsam vorbereitet.

Zusammen mit ihren Eltern zogen die Erstkommunikanten in das festlich geschmückte Gotteshaus ein. Ihre Kerzen wurden am Altar entzündet. In ihren Fürbitten baten sie um den Frieden und empfahlen ihre Verwandten, die Pfarrei und alle Menschen in der Welt dem Schutz Gottes.

In seiner Predigt forderte Geistlicher Rat Franz Xaver Schwaiger die jungen Christen auf, dem Herrn, den sie in der Hostie empfangen dürfen, die Treue zu halten. Die Erwachsenen erinnerte er gleichzeitig an ihr Taufgelübde, das sie einst bei ihrer Erstkommunionfeier abgelegt haben.

Begleitet von Mutter und Vater traten die neuen Erstkommunikanten an den Tisch des Herrn, um in der Hostie den Leib Christi zu empfangen.
Am Nachmittag fanden die kirchlichen Feierlichkeiten mit einer Dankandacht ihren würdigen Abschluß.
(Bericht: Helmut Rasch)

## VERSAMMLUNG DER FFW ASPERTSHAM

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung konnte Vorstand Josef Eberl neben zahlreichen Mitgliedern auch Kreisbrandmeister Toni Wimbauer begrüßen. Am Beginn der Zusammenkunft gedachten die Mit-

glieder des kürzlich verstorbenen Mitglieds Anton Winterer.

Nach dem Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung gab Kommandant Josef Lantenhammer seinen Tätigkeitsbericht ab. Neben zahlreichen Übungen mußten die Männer der Feuerwehr auch zu Einsätzen nach den Sturmschäden und bei zwei Brandfällen ausrücken.

Erfreuliches konnte man über die Jugendfeuerwehr erfahren. Zum ersten Mal erhielten Mitglieder der Aspertshamer Feuerwehr als Auszeichnung die "Deutsche Jugendspange". Es sind dies Manfred Hausberger, Stefan Reiter und Reinhard Winterer.

Über einen positiven Kassenstand berichtete Kassier Georg Maier. Ihm wurde eine ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt.

Kreisbrandmeister Toni Wimbauer lobte die Einsatzbereitschaft der Aspertshamer Feuerwehr und sprach besonders den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr seine Anerkennung aus.
In nächster Zeit stehen ein Kurs zur Unfallverhütung und eine Übung mit dem Heuwehrgerät auf dem Programm. Auch ein Erste-Hilfe-Kurs soll im nächsten Winter abgehalten werden.
Zum Schluß dankte Vorstand Josef Eberl den Mitgliedern für ihr zahlreiches Erscheinen.
(Bericht: Alois Huber)

## *Gemeinde Zangberg*

### AUSFLUG DER FRAUEN

Ihren Jahresausflug unternimmt die Kath. Frauengemeinschaft am Samstag, den 22. Juni 1991.
Die Fahrt führt zum Chiemsee. Dort geht es mit dem Schiff zur Fraueninsel, wo genügend Zeit zur Besichtigung des Klosters, der Kirche oder zu einem Rundgang um die Insel bleibt.
Abends bei der Heimfahrt wird noch im Gasthaus Tras'n in St. Erasmus eingekehrt.
Mitfahren können auch Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person. Auch die Männer sind herzlich zum Mitfahren eingeladen.

Der Fahrpreis beträgt ca. 10,00 DM. Die Abfahrt erfolgt um 10.00 Uhr an der Mehrzweckhalle. Sofortige Anmeldung ist erbeten bei Gisela Thalhammer (Tel. 1245) oder Heidi Reichl (Tel. 7151).

### FRAUEN BETEN ROSENKRANZ

Ab Juni betet die KFD wieder jeden Monat in den beiden Außenkirchen Weilkirchen und Palmberg den Rosenkranz und zwar jeweils am ersten Mittwoch des Monats (erstmals am 05. Juni 1991) in Weilkirchen um 19.30 Uhr und am dritten Mittwoch des Monats (erstmals am 19. Juni 1991) in Palmberg um 19.30 Uhr.

### HOHE KIRCHENMUSIK IN ZANGBERG

Eine erhebende Marienfeier wird am Sonntag, den 02. Juni 1991 um 19.30 Uhr in der Klosterkirche stattfinden.
Der Kirchenchor und ein Streichorchester werden ein kirchenmusikalische Aufführung von hohem musikalischen Rang geben. Was sonst nur großen Chören in Städten möglich ist, wird der Zangberger Kirchenchor, verstärkt mit einigen befreundeten Sängerinnen und Sängern, zu Gehör bringen: Werke bedeutender Komponisten, u. a. von W. A. Mozart; Marienlieder und geistliche Gesänge für Chor, Solisten und Orchester.

Besonderer Höhepunkt werden einige Instrumentalstücke für Streichorchester sein, Menuette, Serenaden und Sonaten u. a. von Aufschnaiter, Mozart und Bach. Freuen darf man sich besonders auf die bekannte Romanze von Ludwig von Beethoven für Orchester und Solovioline, welche von Aigul Weimar brillant gespielt wird. Die Marienandacht widmet die Krieger- und Soldatenkameradschaft den Kriegsopfern.
(Bericht: Günther Thalhammer)

## FEUERWEHR BEWEIST EINSATZBEREITSCHAFT

In diesem Jahr hat sich für die Zangberger Feuerwehr schon mehrmals bewiesen, wie schnell ein rasches Eingreifen der Feuerwehrmänner erforderlich sein kann. Deshalb ist es wichtig, daß die Feuerwehr in ständiger Einsatzbereitschaft ist. Um dies zu gewährleisten, werden im Laufe eines Jahres unzählige Übungsstunden in Zangberg abgehalten. Da es jedoch auch wichtig ist, mit den Nachbarfeuerwehren gut zusammenzuarbeiten, werden von Zeit zu Zeit Großübungen veranstaltet.

Am Donnerstag, den 14.05.1991, fand eine dieser Großübungen, bei der die Zangberger Feuerwehr teilgenommen hat, in Stephanskirchen statt. Pünktlich um 19.30 Uhr wurde von der Einsatzleitung das angenommene Brandobjekt in Fachenberg über Funk bekanntgegeben. Um 19.44 Uhr traf das Fahrzeug der Feuerwehr Zangberg mit zehn Mann Besatzung am Brandobjekt ein, wo man zunächst in Bereitschaft ging. Um 20.00 Uhr kam dann der Einsatzbefehl: Angriff auf der Südflanke des dreigiebigen Hofes mit zwei Strahlrohren. Und spätestens hier machten sich die vielen bisher geleisteten Übungsstunden bezahlt. Es dauerte keine 5 Minuten, bis die Wasserversorgung sichergestellt und zwei Angriffstrupps in Stellung gegangen waren. Im Ernstfall hätte dies vielleicht bedeutet, Menschen oder Tieren das Leben zu retten - und da kommt es auf jede Sekunde an.
Um 20.18 Uhr konnte dann der Löscheinsatz beendet, die Ausrüstung eingepackt und mit dem Abrücken begonnen werden.

Für die Feuerwehrmänner war auch diese Übung wieder sehr nützlich, da sie nicht nur ihre Einsatzbereitschaft unter Beweis stellen, sondern auch wieder viele nützliche Erfahrungen sammeln konnten - Routine für den Schutz unserer Bürger.
(Bericht: Dieter Trost)

## RHYTHMISCHER GOTTESDIENST

Am Sonntag, den 09. Juni 1991 findet um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche in Zangberg ein rhythmischer Gottesdienst statt.
Gestaltet wird dieser von den diesjährigen Firmlingen zusammen mit der Landjugend. Es werden bekannte rhythmische Lieder gesungen.

## LUDWIG REICHL - 50 JAHRE

In großem Rahmen feierte Ludwig Reichl ("da Wigg") aus Stegham seinen 50. Geburtstag im Gasthaus Sedlmayr. Eingeladen waren seine große Verwandtschaft, Landtagsabgeordneter Nikolaus Asenbeck, der Gemeinderat mit den beiden Bürgermeistern Franz Märkl und Josef Zandl an der Spitze, der Männergesangsverein, Abordnungen der Vereine, denen Reichl angehört, Jagdfreunde und Angehörige seines Geburtsjahrgangs.
Musikalisch umrahmt wurde die Feier von einer Blas- und Volksmusik der Ampfinger Trachtler und vom Chor des Männergesangsvereins Zangberg. Für diesen gratulierten der Chor mit mehreren Liedeinlagen sowie der 2. Vorstand Robert Löbbecke und Dirigent Willi Voß ihrem 1. Vorstand mit Geschenken. Die heitere Note zur Geburtstagsparty steuerten Verwandte bei mit einem langen Gedicht über den Lebenslauf des Christopher-Wigg sowie G'standzln über sein Hobby, die Jagd.

Für die Gemeinde gratulierte 1. Bürgermeister Franz Märkl und würdigte das vielfältige Engagement des jugendlichen

Fünfzigers in der Gemeinde als Gemeinderatsmitglied, in der Vorstandschaft der Teilnehmergemeinschaft der Dorferneuerung, als Vorstand des Männergesangsvereins und Vorstandsmitglied in anderen Vereinen sowie als vielbeschäftigter Gemeindearbeiter, der sommers wie winters zum Wohle der Bürger und der Allgemeinheit tätig ist. Der Bürgermeister überreichte dem Geburtstagskind den Zinn-Wappenteller der Gemeinde.
(Bericht: Günther Thalhammer,
Foto: Michael Altenwegner)

# Was ist los im Juni ?

Oberbergkirchen

13.06. Do. Salatbüfett der Frauenrunde, Gasthaus Schmidwirt

22.06. Sa. Hallenfest der FFW Oberbergkirchen in Loipfing (Niedermeierhalle)

25.06. Di. Stammtisch der JU

30.06. So. Bachfest des Hüttenclubs in Höhfurth

Herausgeber:
Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen
Verantwortlich für den Inhalt:
Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen,
Hofmark 28,
8261 Oberbergkirchen,
Tel. 08637/851

Schönberg

08.06. Sa. Ausflug der Frauengemeinschaft

13.06. Do. Gruppenstunde KLJB

13.06. Do. Fatima Vilsbiburg Frauengemeinschaft

19.06. Mi. Firmung in Schönberg

21.06. Fr. Sonnwendfeier in Eschlbach

22.06. Sa. Ausflug KSK

23.06. So. Autobildersuchfahrt Stammtisch Kai

23.06. So. Gründungsfest KSK Ranoldsberg

26.06. Mi. Radltour SV 86

27.06. Do. Gruppenstunde KLJB

29.06. Sa. Sommerfest Stammtisch Kai in Frosching

# Was ist los im Juni ?

## Zangberg

02.06. So. Marienfeier in der Klosterkirche, 19.30 Uhr
04.06. Di. Sprechtag - Dorferneuerung, von 16.00 - 18.00 Uhr, Mehrzweckhalle
04.06. Di. Probe für rhythmischen Gottesdienst der KLJB um 19.00 Uhr im Jugendheim
05.06. Mi. Rosenkranz der KFD, Weilkirchen, 19.30 Uhr
06.06. Do. Besuch des Neumarkter Volksfestes der KLJB, Abfahrt 19.00 Uhr an der Mehrzweckhalle
08.06. Sa. Probe für rhythmischen Gottesdienst der KLJB um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche
09.06. So. Rhythmischer Gottesdienst der KLJB um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche
11.06. Di. Videofilmvorführung des diesjährigen Theaterstücks um 19.30 Uhr bei Fam. Rauscheder für alle Landjugendmitglieder
14.06. Fr. Tänze aus aller Welt der KLJB (1. Teil), Ref. Marianne Dasch, 20.00 Uhr im Jugendheim
15.06. Sa. Sommernachtsball der SpVgg Zangberg, 20.00 Uhr, Gasthof Sedlmayr
19.06. Mi. Rosenkranz der KFD, Palmberg, 19.30 Uhr
21.06. Fr. Firmung in Ampfing
21.06. Fr. Tänze aus aller Welt der KLJB (2. Teil), 20.00 Uhr im Jugendheim
22.06. Sa. Ausflug der Kath. Frauengemeinschaft
28.06. Fr. Tänze aus aller Welt der KLJB (3. Teil), 20.00 Uhr im Jugendheim
30.06. So. Radltour der KLJB (Abfahrtszeit wird noch bekanntgegeben), Treffpunkt: Mehrzweckhalle

## Lohkirchen

02.06. So. Beteiligung der Eichenlaub-Schützen an der Schützenfahnenweihe in Walkerseich
06.06. Do. Treffen der Mutter-Kind-Gruppe von 9.00 bis 10.30 Uhr
08.- Sa.
09.06. So. Ausflug der Eichenlaub-Schützen nach Südtirol
12.06. Mi. Seidentücher bemalen der KLJB im Feuerwehrheim, 20.00 Uhr
15.06. Sa. Hallenfest der FFW in der Halle der Zimmerei Aime Brodfurth, 19.30 Uhr
16.06. So. Beteiligung der Eichenlaub-Schützen am Gründungsfest des Schützenvereins Obertaufkirchen

18.06. Di. Feldbegehung des BBV-Ortsverbandes, 19.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Lohkirchen. Der BBV-Ortsverband lädt dazu recht herzlich ein.

20.06. Do. Treffen der Mutter-Kind-Gruppe von 9.00 bis 10.30 Uhr
21.06. Fr. Sauessen des Stammtisches "d'Griabigen", Gasthaus Eder, Habersam, 20.00 Uhr
25.06. Di. Kameradschaftsabend der FFW, Gasthaus Stürzer, 20.00 Uhr
28.06. Fr. Sonnwendfeier der Jungen Uni auf dem Sportplatz, 20.00 Uhr
29.06. Sa. Umweltaktion der KLJB (vorauss. in Wimpasing), danach Kaffee und Kuchen, Beginn: 14.00 Uhr
30.06. So. Familienfest in Lohkirchen am Sportplatz, von 14.00 - 18.00 Uhr, bei schlechter Witterung am 07.07.1991, nähere Informationen dazu werden in der Presse noch bekanntgegeben

Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Angestellte/einen Angestellten für das Amt

# "Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten"

mit dem Schwerpunkt Paß-, Ausweis- und Meldewesen

ein.

Die Einstellung erfolgt entweder als Vollzeitkraft mit 38,5 Stunden wöchentlich oder als Teilzeitkraft mit 30 Stunden wöchentlich.
Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen behält sich zunächst diese Entscheidung - ob 38,5 Stunden oder 30 Stunden wöchentlich - vor.

Für das Angestelltenverhältnis gilt als Grundlage der Bundesangestelltentarifvertrag (BAT).

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisse usw.) an die

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen
Hofmark 28
8261 Oberbergkirchen

Sollten Sie vorab Fragen haben, rufen Sie uns bitte an, Telefon-Nr. 08637/851